

## Angaben zum Studium/Praktikum

Studienfächer	Lehramt Gym Kunst und Gestalt/ English
Vorhaben (z. B. Studium, Praktikum, Sprach- o. Fachkurs)	Studium
Zielland/ Stadt	USA – Chester, PA
Gastinstitution	Widener University
Aufenthaltszeitraum (mm/jjjj bis mm/jjjj)	25.08.2018 bis 25.10.2018

Bitte antworten Sie auf die Fragen jeweils im Fließtext.

### Was waren Ihre persönlichen und akademischen Beweggründe für den Auslandsaufenthalt?

Meine Hauptbeweggründe waren neben der sprachlichen Verbesserung des Englischen, Erfahrungen in den USA zu sammeln. Insbesondere Einblicke in das amerikanische Bildungssystem waren dabei für mich von Interesse, sodass ein Studienaufenthalt für mich sinnvoll erschien. Grundsätzlich wollte ich gerne meinen Horizont erweitern, auch in Hinblick auf meine spätere Tätigkeit als Englischlehrer. Da die USA einen großen Einfluss auch auf unsere eigene Kultur in Europa haben, empfand ich diese Art des kulturellen Austausch als naheliegende und willkommene Möglichkeit mehr über dieses Land zu erfahren.

### Wie haben sich Ihre Vorbereitungen gestaltet? Worauf ist besonders zu achten? (Bewerbung an der Hochschule/Institution, Organisation des Visums, Flugs sowie der Unterkunft, Krankenversicherung, Kosten)

In der Vorbereitung des Aufenthaltes gab es einiges zu beachten. Die Bewerbung an der Partneruniversität in den USA erfolgte über das Institut für Anglistik und Amerikanistik. Nachdem das Auswahlverfahren positiv für mich ausgefallen war, begann ich mit der Planung der Reise. Zunächst galt es günstige Flüge zu finden. Internetseiten wie skyscanner waren dabei sehr hilfreich, sodass der Hin- und Rückflug für unter 600€ möglich war. Nachdem ich einen neuen Reisepass organisiert hatte, war der zweite Schritt die Beantragung eines Visums über das Internetportal ESTA. Dies war sehr unkompliziert und dauerte nur wenige Minuten, da es vollständig online erfolgte. Bezüglich der Krankenversicherung war zu beachten, dass eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung abgeschlossen werden musste. Um die Unterkunft musste ich mir keine Gedanken machen, da es sich bei der Partneruniversität um eine Campus-Uni mit eigenen Studentenwohnheimen handelt. Ich konnte daher ganz unproblematisch auf dem Campus wohnen. Bezüglich der Kosten empfand ich es als sinnvoll, mit einem entsprechenden finanziellen 'Puffer' ausgestattet zu sein, weshalb ich ungefähr 2000€ als Reisekosten einplante.

**Welche Erfahrungen haben Sie bei Ihrem Auslandsstudium/-praktikum gemacht?**

(Bedingungen der Hochschule/Institution, belegte Kurse und Prüfungen, Tagungen, Workshops)

Die Erfahrungen an der Partneruniversität in Chester waren durchweg positiv. Ich belegte Kurse zum kreativen Schreiben, Kulturwissenschaft, Malerei und Zeichnung, welche von sehr motivierten und fachlich kompetenten Lehrpersonal unterrichtet wurden. Die Ausstattung der Universität sowie die Unterbringung in den Wohnheimen war gut und ich fühlte mich sehr willkommen. Insbesondere die vielen sportlichen Freizeitangebote sowie die Möglichkeit der Teilnahme am Gospelchor bereiteten mir große Freude.

**Inwieweit sind Sie mit den sprachlichen Voraussetzungen vor Ort zu Recht gekommen?**

(z. B. Angebote von Sprachkursen, Arbeitssprache vor Ort, Kommunikation vor Ort)

Da ich aufgrund meines Studium bereits über sehr gute Englischkenntnisse verfüge, stellte die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen kein Problem für mich da. Auch die Kommunikation mit anderen Studierenden sowie der grundsätzliche Austausch mit anderen Personen in den USA gelang ohne Schwierigkeiten.

**Welche persönlichen Eindrücke bleiben von Ihrem Aufenthalt und wie bewerten Sie diesen?** (Alltag vor Ort; Mentalität, prägende Erlebnisse, Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?)

Natürlich unterscheidet sich das Leben in den USA von unseren Gegebenheiten in Deutschland. Gerade bei der Ernährung fiel es mir manchmal schwer ähnlich ausgewogen zu essen wie in der Heimat. Grundsätzlich fiel mir positiv auf, dass mir die Menschen sehr offen und hilfsbereit entgegen traten. Die gesammelten Eindrücke haben meine Erwartungen erfüllt und ich würde sehr gerne mehr über dieses Land in einem weiteren Auslandsaufenthalt erfahren.

**Welche praktischen Tipps würden Sie zukünftigen Studierenden für Ihren Auslandsaufenthalt geben?** (z. B. zu Zeitpunkt, Finanzierung, sprachliche Vorbereitung, ...)

Es ist wichtig sich im Vorfeld konkret zu überlegen, welche Dinge vor der Abreise geklärt werden müssen. (Flug, Versicherung, Visum, Finanzierung) Außerdem ist es aus finanziellen Gründen empfehlenswert, sich für eine Förderung zu bewerben. Des Weiteren sollte eine eventuelle Untervermietung des eigenen Zimmers/ der eigenen Wohnung in Betracht gezogen werden. Bezüglich des Zeitpunkts des Aufenthalts gilt es zu beachten, dass nach dem Aufenthalt ein reibungsloser Wiedereinstieg in das Studium im Heimatland gewährleistet ist. Als sprachliche Vorbereitung ist stets zu empfehlen, bereits im Vorfeld viele verschiedene authentische Medien aus dem Zielland zu konsumieren. Dadurch fiel es mir leichter mich auf die amerikanische Varietät des Englischen besser vorzubereiten.

**Wir würden uns freuen, wenn Sie dem Bericht 1-2 Fotos hinzufügen (per Email).**

Bitte wählen Sie ausschließlich Photographien aus, an denen Sie die Urheberrechte besitzen und die die Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen nicht verletzen. Mit Ihrer Fotoauswahl erklären Sie sich damit einverstanden, dass das International Office der Universität Greifswald diese Fotos zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit nutzt und veröffentlichen darf.

